

AMT SBLATT

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN LANDESKIRCHE SACHSENS

Jahrgang 2025 – Nr. 3

Ausgegeben: Dresden, am 14. Februar 2025

F 6704

Wir gedenken verstorbener kirchlicher Mitarbeiter

Elisabeth **Adam**, geb. am 18. Oktober 1930, zuletzt Pfarrvikarin in Dresden Nord und im Kunstdienst der Landeskirche, verst. am 18. März 2024

Wolfgang **Baetz**, geb. am 15. August 1934, zuletzt Pfarrer in Kesselsdorf, verst. am 11. März 2024

Dr. Christfried **Baldauf**, geb. am 13. September 1930, zuletzt Pfarrer in Frankenberg, verst. am 8. November 2024

Heinz-Walter **Baumann**, geb. am 6. Dezember 1935, zuletzt Pfarrer in Hartmannsdorf, verst. am 16. Dezember 2024

Rudolf **Bergau**, geb. am 9. Juli 1953, zuletzt Pfarrer in der St.-Nikolai-Kirchgemeinde Bergen, verst. am 29. Oktober 2024

Maria **Bergelt**, geb. am 15. Februar 1935, zuletzt tätig als Kindergartenleiterin in der Kirchgemeinde Marienberg, verst. am 12. Juni 2024

Prof. Johannes **Berthold**, geb. am 23. September 1954, zuletzt Pfarrer im Landesverband Landeskirchlicher Gemeinschaften Sachsen e. V., verst. am 7. Oktober 2024

Friedrich **Bühler**, geb. am 22. Oktober 1934, zuletzt Pfarrer in Dittersbach, verst. am 15. November 2024

Renate **Dähne**, geb. am 10. Mai 1927, zuletzt tätig als Verwaltungsangestellte in der Kirchgemeinde Leisnig-Tragnitz-Altenhof, verst. am 14. Juli 2024

Christian **Engel**, geb. am 2. Dezember 1950, zuletzt tätig als Friedhofsmitarbeiter in der Kirchgemeinde Oschatzer Land, verst. am 21. Februar 2024

Reinhold **Forberger**, geb. am 6. Januar 1941, zuletzt tätig als Mitarbeiter für kirchenmusikalische Dienste und Orgelpfleger in der Kirchgemeinde Jahnsbach, verst. am 9. Februar 2024

Ruth **Frenzel**, geb. am 23. Februar 1930, zuletzt tätig als Verwaltungsangestellte mit Hausmeister- und Kirchnerdienst in der Kirchgemeinde Ebersbach, verst. am 13. Januar 2024

Marianne **Früh**, geb. am 22. Juli 1948, zuletzt tätig als Sekretärin im Baupflegebüro, verst. am 28. Juni 2024

Karlheinz **Gerlach**, geb. am 7. April 1940, zuletzt Pfarrer in Hartha, verst. am 26. Oktober 2024

Gottfried **Gränitz**, geb. am 11. Mai 1936, zuletzt Pfarrer in Pesterwitz, verst. am 15. Mai 2024

Heinrich **Hagen**, geb. am 19. September 1934, zuletzt tätig als Kantor in der Kirchgemeinde im Leipziger Süden, verst. am 15. Januar 2024

Annemarie **Heidrich**, geb. am 5. Oktober 1935, zuletzt tätig als Verwaltungsangestellte in der Kirchgemeinde Limbach-Kändler, verst. am 2. März 2024

Dr. Steffen **Heitmann**, geb. am 8. September 1944, zuletzt tätig als Oberkirchenrat im Landeskirchenamt Sachsens, verst. am 14. April 2024

Andreas **Herrmann**, geb. am 29. April 1955, zuletzt tätig als IT-Manager im Landeskirchenamt Sachsens, verst. am 4. September 2024

Dr. Johannes **Herrmann**, geb. am 4. Dezember 1931, zuletzt Pfarrer in Leipzig-Connwitz und in der Fritz-Thyssen-Stiftung Köln, verst. am 1. August 2024

Werner **Hinkel**, geb. am 2. September 1930, zuletzt Pfarrer in Mittelsaida, verst. am 18. Januar 2024

Rosemarie **Hoffmann**, geb. am 12. August 1926, zuletzt tätig als Kirchensteuerstellenleiterin in der Kirchgemeinde Dresden-Klotzsche, verst. am 22. September 2024

Waltraut **Hoffmann**, geb. am 11. August 1945, zuletzt tätig als Gemeindegewerterin in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirchgemeinde Chemnitz und Wirtschaftsleiterin im Pastoralkolleg Krummenhennersdorf, verst. am 24. September 2024

Maria **Kadur**, geb. am 22. Mai 1930, zuletzt tätig als Kinderdiakonin im Kirchspiel Dresden Süd, verst. am 8. Juli 2024

Dieter **Kahle**, geb. am 7. September 1938, zuletzt tätig als Verwaltungsleiter im Haus der Kirche Dresden, verst. am 30. Juli 2024

Lothar **Krüger**, geb. am 21. Januar 1939, zuletzt tätig als Kirchenamtmann beim Regionalkirchenamt Dresden, verst. am 25. September 2024

Samuel **Kummer**, geb. am 28. Februar 1968, tätig als Frauenkirchenorganist an der Frauenkirche Dresden, verst. 23. April 2024

Thomas **Kummer**, geb. am 13. Oktober 1949, zuletzt Pfarrer in Stützengrün, verst. am 6. Oktober 2024

Annelies **Liebig**, geb. am 20. Dezember 1939, zuletzt tätig als Sekretärin bei der Kirchenamtsratsstelle Leipzig, verst. am 19. November 2023

Charlotte **Majunke**, geb. am 6. Mai 1938, zuletzt tätig als Reinigungskraft in der Kirchgemeinde St. Martin Meerane-Waldsachsen, verst. am 20. April 2024

Konrad **Mann**, geb. am 27. Januar 1938, zuletzt Pfarrer in Dürrhennersdorf, verst. am 26. August 2024

Sabine **Marung**, geb. am 5. Oktober 1945, zuletzt tätig als Kirchenoberinspektorin in der St.-Petri-Kirchgemeinde Bautzen, verst. am 12. Januar 2024

Elvira **Meißner**, geb. am 6. Mai 1943, zuletzt tätig als Verwaltungsmitarbeiterin in der Kirchgemeinde Rebesgrün, verst. am 2. Juni 2024

Christian **Möller**, geb. 27. September 1935, zuletzt tätig als Kirchenbaurat im Landeskirchenamt Sachsens, verst. 5. September 2024

Klaus **Müller**, geb. am 4. Juni 1930, zuletzt tätig als Kirchenoberamtmann beim Kirchgemeinerverband Chemnitz, verst. am 8. März 2024

Ingeburg **Näcke**, geb. am 5. August 1929, zuletzt tätig als Katechetin in der Kirchgemeinde Bischofswerda, verst. am 5. Oktober 2024

Helga **Paetzold**, geb. am 21. Oktober 1934, zuletzt tätig als Gemeindegemeindeglied und Katechetin in der Gehörlosenseelsorge, verst. am 16. Februar 2024

Renate **Penzel**, geb. am 29. März 1938, zuletzt tätig als Hilfskatechetin in der Kirchgemeinde Glauchau, verst. am 14. Juni 2024

Alfred **Pirch**, geb. am 31. Januar 1937, zuletzt tätig als Friedhofsmitarbeiter in der Kirchgemeinde Grumbach und im Kirchspiel Wilsdruffer Land, verst. am 30. November 2022

Eva-Maria **Pirl**, geb. am 8. Mai 1935, zuletzt tätig als Kantordin in der ehem. Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Johannis Freiberg (jetzt: Ev.-Luth. Kirchgemeindegemeinschaft Freiberg), verst. am 6. Dezember 2024

Irmgard **Poeßnecker**, geb. am 28. November 1942, zuletzt tätig als Kirchenoberinspektorin beim Landeskirchenamt Sachsens, verst. am 14. November 2024

Lieselotte **Prkno**, geb. am 29. Januar 1935, zuletzt tätig als Verwaltungsmitarbeiterin in der Kirchgemeinde St. Petri Bautzen, verst. am 9. April 2024

Georg **Pusch**, geb. am 26. Juni 1928, zuletzt tätig als Kantor in der St.-Salvator-Kirchgemeinde Jöhstadt, verst. am 3. Februar 2024

Christoph **Richter**, geb. am 13. Dezember 1946, zuletzt Superintendent im Kirchenbezirk Grimma, verst. am 3. August 2024

Johannes **Roscher**, geb. am 1. September 1953, zuletzt Pfarrer in Zschopau und Leiter der Kirchlichen Erwerbsloseninitiative Zschopau, verst. am 23. Dezember 2024

Brigitte **Rudolph**, geb. am 27. Juli 1930, zuletzt tätig als Bezirkskatechetin beim Kirchenbezirk Kamenz, verst. am 22. Dezember 2023

Anneliese **Rüffert**, geb. am 6. August 1937, zuletzt tätig als Reisereferentin bei der Frauenarbeit der EVLKS, verst. am 20. Januar 2024

Johannes **Schaarschmidt**, geb. am 12. November 1925, zuletzt Pfarrer in Großenhain und abgeordnet zu pfarramtlicher Dienstleistung im Ephoralvikariat, verst. am 22. August 2024

Johannes **Scheffler**, geb. am 8. August 1932, zuletzt Pfarrer in Burgstädt, verst. am 15. Oktober 2024

Ruth **Schlenker**, geb. am 14. Juni 1935, zuletzt Pfarrerin in Matthäuskirchgemeinde Dresden-Friedrichstadt, verst. am 28. November 2024

Albrecht **Schmidt**, geb. am 21. August 1944, zuletzt Superintendent im Kirchenbezirk Leisnig, verst. am 18. Dezember 2024

Jürgen **Schmidt**, geb. am 20. September 1932, zuletzt Pfarrer in Zettlitz, verst. am 8. Juli 2024

Ursula **Schmidt**, geb. am 6. November 1943, zuletzt tätig als Gemeindepädagogin in der Kirchgemeinde Claußnitz, verst. am 23. Februar 2023

Johannes **Schönfelder**, geb. am 26. März 1934, zuletzt Pfarrer in Mauersberg, verst. am 26. September 2024

Gottfried **Seimer**, geb. am 12. Juli 1931, zuletzt Pfarrer in Oppach, verst. am 4. Januar 2024

Brigitte **Stabe**, geb. am 17. Juni 1938, zuletzt tätig als Außendienst-Mitarbeiterin der Kirchgeldstelle und Mitarbeiterin im Kirchenführungsdienst in der Kirchgemeinde St. Annen Annaberg-Buchholz, verst. am 9. März 2024

Steffi **Stark**, geb. am 1. März 1964, zuletzt Pfarrerin in Annaberg-Buchholz, verst. am 8. September 2024

Friedbert **Stöcker**, geb. am 24. Februar 1939, zuletzt Pfarrer und Referent Öffentlichkeitsarbeit und Ökumenische Diakonie in Radebeul, verst. am 14. April 2024

Klaus-Michael **Streibert**, geb. am 4. März 1943, zuletzt Pfarrer in der Nathanaelkirchgemeinde Leipzig-Lindenau, verst. am 7. Mai 2024

Eva-Maria **Teichmann**, geb. 23. August 1927, zuletzt tätig als Schreibkraft im Landeskirchenamt Sachsens, verst. 16. Februar 2024

Gudrun **Teistle**, geb. am 10. August 1939, zuletzt tätig als Angestellte im Pfarramt Geising/Erzgebirge, verst. am 18. Februar 2024

Christine **Tunkel**, geb. am 1. Juli 1933, zuletzt Pfarrerin in der Johanniskirche Dresden und abgeordnet beim Landeskirchlichen Amt für kirchliche Frauenarbeit, verst. am 18. August 2024

Ulrike **Uhlig**, geb. am 12. Dezember 1946, zuletzt tätig als Referentin Kindertagesstätten im Diakonischen Amt Radebeul, verst. am 2. Juli 2024

Eva-Maria **Ulbricht**, geb. am 26. März 1928, zuletzt tätig als kirchenmusikalische Hilfskraft und Hilfskatechetin in der Kirchgemeinde Zwönitz, verst. am 5. Januar 2024

Dieter **Voitel**, geb. am 18. August 1930, zuletzt Pfarrer in der St.-Laurentius-Kirchgemeinde Crimmitschau, verst. am 25. Juni 2024

Dr. Lothar **Vosberg**, geb. am 7. Januar 1941, zuletzt Pfarrer in der Hoffnungskirche Leipzig-Knauthain, verst. am 19. August 2024

Klaus-Jürgen Wartenberg, geb. am 24. Oktober 1940, zuletzt Pfarrer und abgeordnet zur pfarramtlichen Dienstleistung in die St. Petri Kirchgemeinde Bautzen, verst. am 10. August 2024

Gerhard **Werner**, geb. am 25. Juni 1929, zuletzt Pfarrer in der St.-Matthäus-Kirchgemeinde Chemnitz-Altendorf, verst. am 24. Januar 2024

Christoph **Weyhmann**, geb. am 13. März 1935, zuletzt tätig als Friedhofsarbeiter und Kirchner in der Auferstehungskirchgemeinde Dresden-Plauen, verst. am 10. April 2024

Ilse **Wolf**, geb. am 15. Februar 1926, zuletzt tätig als Kirchnerin und Hilfskraft im Kindergarten in der Kirchgemeinde Satzung, verst. 9. November 2023

Manfred **Wugk**, geb. am 21. Juli 1934, zuletzt Pfarrer beim Diakonischen Werk und Leiter des Katharinenhofes Großhennersdorf, verst. am 7. Februar 2024

Dietrich **Zweynert**, geb. am 3. Juli 1929, zuletzt tätig als Kirchenoberinspektor in der Kirchgemeinde Kamenz, verst. am 24. November 2024

**Nun aber ist Christus auferstanden von den Toten
und der Erstling geworden unter denen, die da schlafen.**

1. Kor. 15, 20

INHALT

NACHRUF

A. BEKANNTMACHUNGEN

II. Landeskirchliche Gesetze und Verordnungen

Kirchengesetz zur Änderung dienstrechtlicher Vorschriften
(Dienstrechtsänderungsgesetz 2024 – DRÄG 2024)
Vom 18. November 2024

Vierte Verordnung zur Änderung der Landeskirchlichen
Prüfungsordnung I
Vom 21. Januar 2025

Richtlinie für die Arbeit der Gemeindeberatung/
Organisationsentwicklung (GB/OE) in
der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Vom 21. Januar 2025

V. STELLENAUSSCHREIBUNGEN

1. Pfarrstellen
2. Kirchenmusikstellen
4. Gemeindepädagogen/Gemeindepädagoginnen
6. Sozialdiakonischer Jugendmitarbeiter/
sozialdiakonische Mitarbeiterin
7. Jugendmitarbeiter/Jugendmitarbeiterin in der
Evangelischen Jugend Leipzig
8. IT-Systemadministrator/Systemadministratorin
9. Schulbeauftragter/Schulbeauftragte

B. HANDREICHUNGEN FÜR DEN KIRCHLICHEN DIENST

Entfallen

Beilage: Jahresarbeitsverzeichnis 2024

A. BEKANNTMACHUNGEN

II. Landeskirchliche Gesetze und Verordnungen

Kirchengesetz zur Änderung dienstrechtlicher Vorschriften (Dienstrechtsänderungsgesetz 2024 – DRÄG 2024) Vom 18. November 2024

Reg.-Nr. 610102, 61050, 61045, 6030

Die Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens hat gemäß § 39 Nummer 2 der Kirchenverfassung das folgende Kirchengesetz beschlossen:

Artikel 1 Änderung des Kandidatengesetzes

Das Kandidatengesetz vom 2. November 1994 (ABl. S. A 248), zuletzt geändert durch Kirchengesetz vom 10. April 2016 (ABl. S. A 58), wird wie folgt geändert:

1. In § 5 wird die Angabe „30“ durch die Angabe „24“ ersetzt.
2. Dem § 12 wird folgender Absatz 4 angefügt:
„(4) Entsprechend § 69 PfdG.EKD kann Teildienst im Umfang von 50 Prozent eines vollen Dienstumfangs gewährt werden, soweit kirchliche oder dienstliche Interessen nicht entgegenstehen. Die Dauer des Vorbereitungsdienstes verlängert sich entsprechend.“
3. § 25 Absatz 5 wird wie folgt gefasst:
„(5) Auf Kandidatinnen und Kandidaten, die vor dem 1. September 2025 in den Vorbereitungsdienst aufgenommen wurden, ist das Kandidatengesetz in der bis zum 31. August 2025 geltenden Fassung anzuwenden.“

Artikel 2 Änderung des Pfarrbesoldungsgesetzes

§ 18 des Pfarrbesoldungsgesetzes vom 26. März 1996 (ABl. S. A 89), zuletzt geändert durch Kirchengesetz vom 15. November 2021 (ABl. S. A 284), wird wie folgt gefasst:

„§ 18 Besoldung bei Teildienst

Bei Teildienst wird die Besoldung im gleichen Verhältnis wie der Dienstumfang gekürzt. Die Zulage nach § 8 Absatz 2 wird bei Teildienst entsprechend der tatsächlich geleisteten Tätigkeit gewährt.“

Artikel 3 Änderung des Pfarrdienstgesetzergänzungsgesetzes

Das Pfarrdienstgesetzergänzungsgesetz vom 23. April 2012 (ABl. S. A 66) wird wie folgt geändert:

1. Im Eingangssatz werden die Wörter „Neuordnung des Pfarrdienstrechts (Pfarrdienstrechtsneuordnungsgesetz VELKD – PFDG.EKD)“ ersetzt durch die Wörter „Ergänzung des Kirchengesetzes zur Regelung der Dienstverhältnisse der Pfarrerinnen und Pfarrer in der Evangelischen Kirche in Deutschland (Pfarrdienstgesetzergänzungsgesetz der VELKD – PfdGErgG.VELKD)“.

2. In § 2 Absatz 3 werden nach dem Wort „Pfarrdienstgesetz“ die Wörter „der EKD“ eingefügt und das Wort „Pfarrdienstrechtsneuordnungsgesetz“ ersetzt durch die Wörter „Pfarrdienstgesetzergänzungsgesetz der VELKD“.
3. § 18 wird wie folgt geändert:
 - a. Absatz 1 wird wie folgt gefasst:
„(1) In Abweichung von § 54 Absatz 1 Satz 2 PfdG.EKD finden im Übrigen die für Beamtinnen und Beamte des Freistaates Sachsen geltenden Regelungen entsprechend Anwendung.“
 - b. In Absatz 3 werden nach den Wörtern „Teildienst im Umfang“ die Wörter „von einem Viertel,“ eingefügt.
4. § 26 wird wie folgt geändert:
 - a. In der Überschrift wird die Angabe „PFDGNOG VELKD“ ersetzt durch die Angabe „PfdGErgG.VELKD“.
 - b. In Absatz 1 Satz 3 wird die Angabe „PFDGNOG VELKD“ ersetzt durch die Angabe „PfdGErgG.VELKD“.
5. In § 28 Absatz 2 Satz 1 werden die Wörter „Absatz 5“ ersetzt durch die Wörter „Absatz 6“.
6. § 30 wird wie folgt geändert:
 - a. In Absatz 1 werden nach dem Wort „Pfarrdienstgesetz“ die Wörter „der EKD,“ eingefügt und das Wort „Pfarrdienstrechtsneuordnungsgesetz“ ersetzt durch die Wörter „Pfarrdienstgesetzergänzungsgesetz der VELKD“.
 - b. In Absatz 2 werden nach dem Wort „Pfarrdienstgesetzes“ die Wörter „der EKD“ eingefügt und das Wort „Pfarrdienstrechtsneuordnungsgesetz“ ersetzt durch die Wörter „Pfarrdienstgesetzergänzungsgesetzes der VELKD“.

Artikel 4 Änderung des Landeskirchlichen Versorgungsgesetzes

§ 9 Absatz 6 des Landeskirchlichen Versorgungsgesetzes vom 25. März 1991 (ABl. S. A 29), zuletzt geändert durch Kirchengesetz vom 20. November 2023 (ABl. S. A 272), wird folgender Satz angefügt:

„Satz 2 findet keine Anwendung, soweit sich der frühere Arbeitgeber oder Versorgungsträger an der Versorgung beteiligt.“

Artikel 5 Inkrafttreten

Artikel 1 tritt am 1. September 2025 in Kraft. Im Übrigen tritt dieses Kirchengesetz am Tag nach Verkündung im Amtsblatt in Kraft. Das vorstehende Kirchengesetz wird hiermit verkündet und vollzogen.

Die Kirchenleitung
der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens
Tobias Bilz
Landesbischof

Vierte Verordnung zur Änderung der Landeskirchlichen Prüfungsordnung I Vom 21. Januar 2025

Reg.-Nr.: 6102010 (7) 25

Auf Grund des § 32 Absatz 6 der Kirchenverfassung verordnet das Landeskirchenamt Folgendes:

Artikel 1

Änderung der Landeskirchlichen Prüfungsordnung I

Die Landeskirchliche Prüfungsordnung I vom 20. Januar 2015 (ABl. S. A 14), zuletzt geändert durch Verordnung vom 17. Juli 2022 (ABl. S. A 154), wird wie folgt geändert:

1. § 5 wird wie folgt geändert:
 - a. Absatz 1 Satz 2 wird aufgehoben.
 - b. In Absatz 2 Nummer 13 wird das Wort „sechswöchiges“ durch das Wort „vierwöchiges“ ersetzt.
2. § 13 Absatz 4 wird wie folgt gefasst:

„(4) Den Geprüften kann Einsicht in ihre schriftlichen Prüfungsarbeiten, die darauf bezogenen Gutachten und die Prü-

fungsprotokolle gewährt werden. Der Antrag kann nur innerhalb eines Jahres gestellt werden; die Frist beginnt frühestens nach Zustellung des Zeugnisses oder des Bescheides über das Nichtbestehen der Prüfung.“

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. März 2025 in Kraft.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens

Hans-Peter Vollbach
Präsident

Richtlinie für die Arbeit der Gemeindeberatung/Organisationsentwicklung (GB/OE) in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens Vom 21. Januar 2025

Reg.-Nr.: 20 204 (3) 144

Anlage 1 der Richtlinie für die Arbeit der Gemeindeberatung/Organisationsentwicklung (GB/OE) in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens vom 12. Mai 2020 (ABl. S. A 155) wird zum 1. März 2025 wie folgt gefasst:

- | | |
|--|------------|
| – für Mitarbeitende und Pfarrer mit eingeschränktem Dienstumfang | 110,00 EUR |
| – für freiberuflich Tätige | 150,00 EUR |
- ggf. zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Anlage 1

Höchstsätze der Beratungspauschale

Die Höchstsätze der Beratungspauschale betragen pro Zeitsunde und Person:

- | | |
|--|-----------|
| – für Pfarrer und Pfarrerinnen
im vollen Dienstumfang | 70,00 EUR |
|--|-----------|

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens

Hans-Peter Vollbach
Präsident

V. Stellenausschreibungen

Bewerbungen auf die folgenden Ausschreibungen sind – falls nicht anders angegeben – bis zum **21. März 2025** einzureichen.

1. Pfarrstellen

Bewerbungen um nachstehend genannte Pfarrstellen sind an das **Landeskirchenamt** zu richten.

Es sollen wieder besetzt werden:

A. durch Übertragung nach § 5 Buchstabe a des Pfarrstellenübertragungsgesetzes – PfÜG – vom 23. November 1995 (ABl. S. A 224):

3. Pfarrstelle der Christuskirchgemeinde Chemnitz mit SK Alchemnitz-Harthau, SK Chemnitz, Lutherkirchgemeinde und SK Einsiedel (Kbz. Chemnitz)

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- 5.768 Gemeindeglieder
- 9 Predigtstätten (bei 3,5 Pfarrstellen) mit 5 wöchentlichen Gottesdiensten in 5 Orten
- 9 Kirchen, 18 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 7 Friedhöfe, 1 Kindertagesstätte
- 48 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (86 m²) mit 4 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Alchemnitz.

Zum Seelsorgebezirk gehören 1.014 Gemeindeglieder und zwei Predigtstätten sowie zwei Friedhöfe. In der Regel wird wöchentlich ein Gottesdienst vom Pfarrer/von der Pfarrerin geleitet.

Das Kirchgemeindegebiet reicht von Alchemnitz links und rechts der Annaberger Straße südlich des Stadtzentrums bis in das bis vor 70 Jahren selbstständige Dorf Harthau und bietet eine gute Infrastruktur. Kindergärten und Grundschulen sind vorhanden, weitere Schularten gut erreichbar.

Wir freuen uns auf einen Pfarrer/eine Pfarrerin, der/die uns fröhlich und konstruktiv das Evangelium nahebringt, mit eigenen Ideen und Kreativität die Gemeindegemeinschaft bereichert, die Zusammenarbeit haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitender fördert, uns unterstützt, Menschen zum Glauben einzuladen und der/die mit uns Gemeinde lebt, feiert und entwickelt.

Einen Schwerpunkt sehen wir zukünftig in der Arbeit mit jungen Erwachsenen und Familien.

Weitere Auskunft erteilen:

Pfarrer Förster, Tel. (03 71) 77 23 33, der Kirchenvorstandsvorsitzende Steudtner, Tel. (0 15 15) 2 46 38 94 und Superintendent Mannes Schmidt, Tel. (03 71) 4 00 56 21.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

5. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Christus-Kirchspiels im Vogtland (Kbz. Vogtland)

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Dienstsitz: Lengenfeld
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstwohnung: 4-Raum-Wohnung (113,84 m²), Dienstzimmer außerhalb der Wohnung.

Wir freuen uns auf einen Pfarrer oder eine Pfarrerin, der oder die bereit ist, sich mit den konkreten Begabungen in die Gemeindearbeit des Christus-Kirchspiels einzubringen.

Das Kirchspiel vereint 9 Kirchgemeinden im Vogtland. Der Stellenplan sieht ab 2025 9,5 Stellen vor. Der Seelsorgebezirk der zu besetzenden Pfarrstelle umfasst schwerpunktmäßig die Kleinstadt Lengenfeld und die anliegenden Dörfer Plohn und Röthenbach.

In Lengenfeld und den Nachbargemeinden gibt es engagierte Gemeindepädagogen, die sich auf eine rege Zusammenarbeit freuen.

Im gesamten Christus-Kirchspiel und auch in Lengenfeld ist die kirchenmusikalische Arbeit sehr ausgeprägt durch verschiedene musikalische Kreise. Posaunen- und Kirchenchor sorgen zusammen mit einem Kantor für ansprechend gestaltete Gottesdienste. In der Stadt gibt es eine aktive Ev. Allianz.

Neben den hauptamtlichen Mitarbeitern setzen sich engagierte Gemeindeglieder gern für die Gemeinde ein.

Zwischen Lengenfeld und den beiden Nachbarorten Plohn und Röthenbach, in denen ein reges Dorfleben herrscht, besteht ein regelmäßiger Austausch und es finden auch gemeinsame Gottesdienste statt.

Die Kirchgemeindevertretungen und Mitarbeiter wünschen sich neben der Weiterführung bewährter Gemeindeformen und Veranstaltungen auch neue Impulse, in Zusammenarbeit mit der Gemeindepädagogin vor allem für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien.

Den Kirchgemeindevertretungen ist es wichtig, dass das Zusammenleben der Menschen in den verschiedenen Ortschaften weiter gepflegt und gefördert wird.

Um Gemeindeleben zu gestalten, bietet das große Gemeindehaus vielfältige Möglichkeiten.

Im Pfarrhaus in Lengenfeld befindet sich die sanierte Dienstwohnung, die bei Bedarf auch erweiterungsfähig ist.

In Lengenfeld gibt es eine Grund- und eine Oberschule und mehrere Kindertagesstätten. In den benachbarten Orten befinden sich auch Kindergärten in christlicher Trägerschaft, Gymnasien und Fachschulen sowie zwei Krankenhäuser.

Der öffentliche Nahverkehr ist gut ausgebaut und die Autobahn A 72 ist schnell erreichbar. Am Rande des Ortes führt der Jakobsweg entlang.

Für einen Erstkontakt erwartet der Vorsitzende des Kirchenvorstandes Ihren Anruf, Tel. (0 37 44) 22 43 36 oder Ihre Mail an: johannes.kaufmann@evlks.de. Weiter steht Superintendentin Ulrike Weyer für Rückfragen unter Tel. (0 37 41) 22 43 17 oder ulrike.weyer@evlks.de zur Verfügung. Sie vermittelt dann gern den Kontakt zur Kirchgemeindevertretung vor Ort.

B. durch Übertragung nach § 5 Buchstabe b PfÜG:

1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Ulrich Schlettau mit SK Crottendorf, SK Geyer, SK Hermannsdorf, SK Scheibenberg, und SK Tannenberg (Kbz. Annaberg)

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Dienstsitz: Pfarrhaus Schlettau
- Pfarramtsleitung: ja
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (134,65 m²) mit 4 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Seelsorgebezirk: Schlettau mit Walthersdorf, 1.145 Gemeindeglieder (1. Januar 2024)
- Gottesdienste: 1 Kirche, 2 Predigtstätten, 1–2 Gottesdienste pro Woche
- Arbeitsschwerpunkte: Pfarramtsleitung im Schwesterkirchverhältnis
- Religionsunterricht: ja, im Rahmen der landeskirchlich üblichen Regelungen.

Wir freuen uns auf einen Pfarrer/eine Pfarrerin, der/die ein Herz für eine lebendige Beziehung zu Jesus Christus und zu seiner Gemeinde hat, dem/der geistliches Leben wichtig ist und diese in der Gemeinde fördert. Wir sind eine lebendige Gemeinde mit einem breit angelegten ehrenamtlichen Engagement in vielen Bereichen. Der direkte Seelsorgebezirk umfasst die Orte Schlettau und Walthersdorf. Dienstsitz ist das Pfarrhaus Schlettau im Zentrum der Kleinstadt. Sie erwartet eine schöne, geräumige, ruhig gelegene Wohnung mit Garage, Carport und kleinem Pfarrgarten am Haus. Schlettau verfügt über gute Versorgungsmöglichkeiten für Dinge des täglichen Bedarfs. Grundschule und Kindertagesstätte sind am Ort, Oberschulen und Gymnasien in Nachbarorten. Der hohe Freizeitwert zieht viele Urlauber in unsere Region; besonders Wander-, Rad- und Wintersport sind hierbei hervorzuheben. Schlettau ist durch mehrere Buslinien und durch den nahen Autobahnzubringer verkehrstechnisch gut angebunden.

Angaben zum Schwesterkirchverhältnis:

- Gemeindeglieder im Schwesterkirchverhältnis 5.827
- 4 Pfarrstellen (je 100 Prozent), mehrere Lektoren, die selbstständig Gottesdienste halten
- 7 Kirchen, 7 Pfarr-/Gemeindehäuser, (Sozialstation s. u.), 7 Friedhöfe
- Besonderheiten: Die Schwesterkirchgemeinden arbeiten sehr selbstständig, daher direkte Zuständigkeit für 1 Kirche, 2 Pfarr-/Gemeindehäuser, 1 Friedhof
- Mitarbeiter im Schwesterkirchverhältnis: 6 Gemeindepädagogik, 3 Kirchenmusik, 7 Verwaltung, 6 Kirchner, 4 Friedhofsmitarbeiter, 2 Hausmeister
- Mitarbeiter im Seelsorgebereich: 1 Gemeindepädagogik, 1 Kirchenmusik, 1 Verwaltung, 1 Friedhofsmitarbeiter/Kirchner, 1 Hauservice.

Die Zusammenarbeit im Schwesterkirchverhältnis soll weiter ausgebaut werden gemäß dem Grundsatz: „Einer trage des anderen Last“ (Galater 6, 2) durch aktiven Austausch im Team der Mitarbeiter und Förderung gemeinsamer Aktionen und Formate. Auf unserer Homepage unter www.kirche-schlettau.de finden Sie viele weitere Informationen.

Weitere Auskunft erteilen Superintendent Dr. Richter, E-Mail: Suptur.Annaberg@evlks.de, Tel. (0 37 33) 2 56 27, Pfarrer Schmidt-Brücken, E-Mail: Stephan.Schmidt_Bruecken@evlks.de, Tel. (03 73 49) 83 08 und Kirchenvorstandsmitglied Hohmann, E-Mail: sabineausw@web.de, Tel. (0 37 33) 68 75 22.

3. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Ulrich Schlettau mit SK Crottendorf, SK Geyer, SK Hermannsdorf, SK Scheibenberg und SK Tannenberg (Kbz. Annaberg)

Der Seelsorgebezirk umfasst die Gemeinden Geyer und Tannenberg. Dienstsitz ist das Pfarrhaus im Zentrum der Kleinstadt Geyer. Sie erwartet eine schöne geräumige Wohnung mit einem Dienstzimmer neben der Wohnung sowie ein großer Pfarrgarten mit Spielplatz. Geyer verfügt über gute Versorgungsmöglichkeiten für Dinge des täglichen Bedarfs. Grund- und Oberschulen sind am Ort, Gymnasien unterschiedlicher Profile in Nachbarstädten. Die beiden Gemeinden liegen in einer landschaftlich reizvollen Lage mit guter Verkehrsanbindung.

In unseren Gemeinden findet sich eine große Breite geistlicher Prägungen. Die lebendige Beziehung zu Jesus Christus und das gelebte Miteinander bilden dabei die Mitte. Die Verkündigung des Evangeliums als Auslegung der Heiligen Schrift und praktisch gelebtes Christsein (Generationencafé am Markt, Kirchliche Sozialstation) sind uns wichtig. Ehrenamtliches Engagement in der Kirchenmusik (Chöre, Instrumentalkreise, Lobpreisteams), Kinder- und Jugendgruppen, Hauskreisen, Ehepaar- und Seniorengruppen, im Bereich der Verkündigung und Verwaltung bildet das Rückgrat der Gemeinde. Die Sozialstation bietet ein offenes Feld für Seelsorge. Sport und Tourismus kennzeichnen die Region und können missionarisch Anknüpfungspunkte bieten.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Dienstsitz: Pfarrhaus Geyer
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstwohnung: 09468 Geyer, Am Lotterhof 12, 7 Zimmer, 184,49 m² (1. OG 2012 saniert; 4 Zimmer im 2. OG saniert)
- Dienstzimmer: außerhalb der Wohnung
- Seelsorgebezirk: Geyer und Tannenberg 1.105 + 443 Gemeindeglieder
- Gottesdienste: im Seelsorgebezirk 3 Kirchen und Predigtstätten mit 2 Gottesdiensten, regelmäßig gemeinsame Gottesdienste
- Arbeitsschwerpunkte: ggf. Arbeit mit Senioren (Sozialstation), missionarische Projekte
- Religionsunterricht: ja, im Rahmen der landeskirchlich üblichen Regelungen.
- alternative Gottesdienstformen (Lobpreis-Gottesdienst).

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- Gemeindeglieder im Schwesterkirchverhältnis 5.827
- 4 Pfarrstellen (je 100 Prozent), mehrere Lektoren, die selbstständig Gottesdienste halten
- 7 Kirchen, 7 Pfarr-/Gemeindehäuser, 3 altenbetreute Wohnhäuser mit 86 Wohnungen, 7 Friedhöfe
- 1 Sozialstation in eigener Geschäftsführung mit ambulanten Dienst, 2 Tagespflegen und Essen auf Rädern. Pfarramtliche Aufgaben sind dabei Seelsorge und Andachten.
- Mitarbeiter im Seelsorgebereich: 1 Gemeindepädagogik (68 Prozent), 1 Kirchenmusik (40 Prozent), 3 Verwaltung (40 Prozent/20 Prozent/25 Prozent), 2 Kirchner (50 Prozent/15 Prozent) 2 Friedhofsmitarbeiter (100 Prozent/20 Prozent), 2 Hausmeister (80 Prozent/100 Prozent).

Die Zusammenarbeit im Schwesterkirchverhältnis soll weiter ausgebaut werden gemäß dem Grundsatz: „Einer trage des anderen Last“ (Galater 6, 2) durch aktiven Austausch im Team der Mitarbeiter und Förderung gemeinsamer Aktionen und Formate. Weitere Informationen und Auskünfte erhalten Sie unter: <https://kirche-geyer.de/> und <https://www.kirchgemeinde-tannenbergl.de/> sowie bei Superintendent Dr. Richter, E-Mail: Suptur.Annaberg@evlks.de, Tel. (0 37 33) 2 56 27, Pfarrer Frauenlob, E-Mail: tobias.frauenlob@evlks.de, Tel. (01 62) 7 11 10 12 und Kirchenvorstand Lamm, E-Mail: sebastianlamm@web.de, Tel. (01 71) 9 14 18 18.

C. durch Übertragung nach § 1 Abs. 4 PfÜG

Landeskirchliche Pfarrstelle (6.) Studienleiterin/Studienleiter am Pastoralkolleg mit Schwerpunkt Aus- und Fortbildung für Pfarrreferentinnen und Pfarrreferenten sowie theologische Ausbildung am Philippus-Institut

Am Pastoralkolleg der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens am Klosterhof St. Afra Meißen ist eine Landeskirchliche Pfarrstelle als Studienleiterin/Studienleiter mit einem vollen Dienstumfang (100 Prozent) ab dem 1. April 2025 neu zu besetzen. Das Pastoralkolleg ist der landeskirchliche Ort der Aus- und Fortbildung für Haupt- und Ehrenamtliche im Dienst der freien Wortverkündigung (Prädikantinnen und Prädikanten sowie beauftragte Diakoninnen und Diakone). Theologische und pastorale Kompetenzen werden in geistlicher Gemeinschaft ausgebildet und eingeübt. Die Zusammenarbeit mit der Ehrenamtsakademie und dem Institut für Seelsorge und Gemeindepraxis am Klosterhof St. Afra Meißen soll künftig interprofessionelles Arbeiten ermöglichen und berufsgruppenübergreifende Bildungsprozesse von Haupt- und Ehrenamtlichen befördern.

Als Studienleiterin/Studienleiter konzipieren und gestalten Sie in Zusammenarbeit mit dem Landeskirchenamt die berufs begleitende Ausbildung für Pfarrreferentinnen und Pfarrreferenten. Sie begleiten die Pfarrreferentinnen und Pfarrreferenten in ihren ersten Dienstjahren und beraten auch Mentorinnen und Mentoren sowie Superintendentinnen und Superintendenden für diesen Dienst. Am Pastoralkolleg sind Sie außerdem an der Aus- und Fortbildung für den ehrenamtlichen Verkündigungsdienst beteiligt.

Darüber hinaus unterstützen Sie die Ausbildung am Philippus-Institut des Ev.-Luth. Diakonenhauses Moritzburg e. V., die für die Beauftragung mit der freien Wortverkündigung qualifiziert. Ein Schwerpunkt der Tätigkeit liegt auch in der Vernetzung der Aus- und Fortbildung für den ehrenamtlichen Verkündigungsdienst als ganzen sowie die Verbindungen und Übergänge zum hauptamtlichen Dienst. Wesentlich ist die Zusammenarbeit mit den anderen Studienleiterinnen und Studienleitern am Klosterhof St. Afra Meißen sowie mit den weiteren an der Ausbildung beteiligten Personen am Philippus-Institut sowie im Landeskirchenamt. Die Stelle soll auch Raum bieten für eine stellenbezogene fachliche Schwerpunktsetzung und Profilierung.

Wir wünschen uns eine Persönlichkeit mit Erfahrung im Gemeindepfarramt und in der Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie mit Aufmerksamkeit für neuere theologisch-wissenschaftliche Debatten und der Fähigkeit zu deren exemplarischer Vermittlung. Vertrautheit mit den Methoden der Erwachsenenbildung und die Offenheit für verschiedene geistliche Prägungen sind wichtige Voraussetzungen. Dazu kommen Teamfähigkeit, die Freude an konzeptio-

ner Arbeit und die Bereitschaft zu persönlicher Fortbildung. Ebenso wird die Bereitschaft erwartet, den Klosterhof als einen geistlichen Ort mitzugestalten.

Dienstsitz ist der Klosterhof St. Afra Meißen. Eine Dienstwohnung steht nicht zur Verfügung. Mit der Stelle ist eine regelmäßige Tätigkeit am Philippus-Institut in Moritzburg und entsprechende Reisetätigkeit verbunden.

Die Übertragung dieser Stelle setzt die Bewerbungsfähigkeit für Pfarrstellen in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens nach dem Pfarrstellenübertragungsgesetz voraus. Die Stelle wird befristet für die Dauer von 6 Jahren übertragen (§ 1 Abs. 5 Pfarrstellenübertragungsgesetz).

Weitere Auskunft erteilt Oberlandeskirchenrätin Klatte, Tel. (03 51) 46 92-250, E-Mail: margrit.klatte@evlks.de. Vollständige und ausführliche Bewerbungsunterlagen sind an das Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

2. Kirchenmusikstellen

Ev.-Luth. Christus-Kirchspiel im Vogtland (Kbz. Vogtland)

Reg.-Nr. 6220 Christus-KSP im Vogtland 3

(A-Kirchenmusikstelle)

Im Ev.-Luth. Christus-Kirchspiel im Vogtland ist die A-Kirchenmusikstelle ab 1. Mai 2025 neu zu besetzen. Die große Kreisstadt Auerbach/Vogtland hat mit ihrer St.-Laurentius-Kirche (2.600 Gemeindeglieder) das kirchenmusikalische Zentrum des Kirchenbezirks Vogtland. Diese ist zugleich der Hauptdienstort der Kantorin/des Kantors. Die Kirchenmusik hat in der Kirchgemeinde einen hohen Stellenwert, entsprechend hoch ist die Anzahl und Qualität der Konzerte. Das Alleinstellungsmerkmal der Stelle ist der alle 2 Jahre durchzuführende Dirigierkurs in Zusammenarbeit mit der Vogtland-Philharmonie Greiz/Reichenbach. Die Stadt Auerbach trägt das Siegel „Familienfreundliche Stadt“. Alle Schularten und eine Musikschule sind vorhanden, die Kirchgemeinde ist Trägerin eines Kindergartens.

Angaben zu Stelle und Dienstbereich:

Wir bieten Ihnen eine unbefristete 100 Prozent A-Kirchenmusikstelle am kirchenmusikalischen Zentrum im Vogtland.

Sie sind verantwortlich für ein reges Konzertleben (derzeit ca. 18 jährliche Konzertveranstaltungen mit Orgel- und Kammermusik sowie Oratorien), das durch die kirchenmusikalischen Gruppen und Gäste gestaltet wird. Mit dem Auerbacher Kammerchor, einem überregionalen Ensemble, haben Sie die Möglichkeit, anspruchsvolle Chorliteratur von a-capella bis zum chorsinfonischen Werk zu erarbeiten und die großen Chorkonzerte zu gestalten. In der Kirchgemeinde freuen sich die Gruppen der Kantorei über Ihre Leitung und/oder Begleitung: die Kinder im Kindergarten, Kirchenchor, Kurrende, Posaunenchor, Jugendchor und Band. Auch haben Sie die Möglichkeit, eine projektbezogene Musicalarbeit fortzuführen. Wir ermöglichen Ihnen eigene Schwerpunktsetzung in den Arbeitsbereichen und kommen darüber gern mit Ihnen ins Gespräch. Erwartet wird jedoch die Fortführung der Chor- und Kinderchorarbeit in ihrer musikalischen und stilistischen Vielfalt, der Konzertarbeit sowie des Dirigierseminars. Mit dem Kulturraum Vogtland-Zwickau steht Ihnen ein finanzieller Förderpartner für die Umsetzung der kirchenmusikalischen Arbeit zur Seite.

In der St.-Laurentius-Kirche steht eine mechanische Jehmlich-Orgel (II/31) von 1838/40 sowie eine Truhenorgel aus der Werkstatt Vogtländischer Orgelbau Thomas Wolf (I/3) von 1997. Im großen und geräumigen Gemeindehaus steht neben einer umfangreichen Notenbibliothek ein Förster-Flügel für die musikalische Probenarbeit zur Verfügung, des Weiteren mehrere Klaviere und E-Pianos, komplettes Band-Equipment, komplettes Orff-Set mit Klangbausteinen und Metallophonen sowie 48 Notenpulte inkl. Beleuchtung. Für Ihre eigene Vorbereitung bieten wir Ihnen ein Arbeitszimmer (ohne Tasteninstrument).

Angaben zum Anstellungsträger:

- 9.600 Gemeindeglieder
- 8 Pfarrerinnen und Pfarrer
- 1 weitere B-Stelle, 1 C-Stelle, 6 gemeindepädagogisch Mitarbeitende.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- Master Evangelische Kirchenmusik oder A-Abschluss Evangelische Kirchenmusik
- erweitertes Führungszeugnis
- Bereitschaft zu Dienstfahrten mit dem eigenen Pkw (Führerschein der Klasse B)
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilen Landeskirchenmusikdirektor Rüger, Tel. (03 51) 46 92-234, E-Mail: burkhard.rueger@evlks.de, Pfarrerin Dr. Schmutzler, Tel. (0 37 44) 3 67 17 68, E-Mail: nikola.schmutzler@evlks.de und Kirchenmusikdirektor Gruschwitz, Tel. (0 37 41) 1 49 93 08, E-Mail: ronald.gruschwitz@evlks.de.

Bewerbungen bitten wir an das Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

Ev.-Luth. St.-Aegidien-Kirchgemeinde Frankenberg (Kbz. Marienberg)

Reg.-Nr. 6220 Frankenberg 79
(B-Kirchenmusikstelle)

Wir suchen eine im Glauben an Jesus Christus fest verwurzelte, musikalische, pädagogisch reflektierte Persönlichkeit, die vernetzend zwischen den Generationen wirkt und verschiedene Musikkulturen miteinander verbinden kann.

Mit dieser Stelle sollen theologische und gemeindepädagogische Inhalte durch Musik Entfaltung finden und Kinder, Jugendliche und Erwachsene damit auf je eigene Weise zu Erfahrungen des christlichen Glaubens gelangen. Diese Stelle ist geeignet, gewachsene Traditionen und neue Ideen miteinander zu verbinden und zu entfalten. Wir wünschen uns, dass die vielfältigen Möglichkeiten der Partizipation als pädagogische Chancen genutzt werden.

Angaben zu Stelle und Dienstbereich:

- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstumfang: 85 Prozent, ab 1. August 2025 100 Prozent
- Der Aufgabenbereich befindet sich in Frankenberg und Niederlichtenau.
- gottesdienstliches Musizieren, vorrangig in den Kirchgemeinden Frankenberg und Niederlichtenau

- musikpädagogische Arbeit im Ev. Kindergarten, Kooperation mit den Grundschulen und Entwicklung gemeinsamer Projekte, musikalische Impulse für Jugendliche
- Leitung von Chören (regelmäßig Kinder-, Kirchen-, Posauen-, Mettenchor sowie Projektarbeit nach Ermessen)
- Aufbau einer regelmäßigen Bandarbeit in den Gottesdiensten, Zusammenarbeit mit der Lobpreis-Band
- musikalische und inhaltliche Mitgestaltung von Familiengottesdiensten und -freizeiten
- multiplikatorisches Handeln zur Gewinnung von ehrenamtlich Mitarbeitenden.

Angaben zum Anstellungsträger:

- Gemeindegliederzahl im Schwesterkirchverhältnis ca. 4.550, im Anstellungsbereich Frankenberg/Niederlichtenau ca. 1.650
- 4,50 VZÄ auf 5,5 Pfarrstellen, davon 1 Superintendent, aktuell sind 2 Pfarrstellen vakant
- Weiterhin arbeiten im Schwesterkirchverhältnis 2 Gemeindepädagoginnen sowie 2 Kirchenmusiker; 1 gemeindepädagogische Stelle und 1 Kirchenmusikstelle sind vakant
- insgesamt 60 festangestellte Mitarbeitende, zahlreiche in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
- 9 Kirchen, 16 Gebäude, 7 Friedhöfe, 1 Kindergarten.

Orgeln und Instrumente:

- St.-Aegidien-Kirche Frankenberg: Eule-Orgel, Baujahr 1930, 3 Manuale, 60 Register, 2012 generalsaniert
- Niederlichtenau: Schmeisser-Orgel, Baujahr 1892, 2 Manuale, 14 Register
- Seniorenheim: Digital-Orgel (25/2)
- Band-Instrumentarium, digitale und analoge Tontechnik
- generalüberholter Blüthner-Flügel, Boomwhackers und Orff-Instrumentarium im Gemeindesaal, ein weiteres Klavier in der Kirche
- ein Lindholm-Cembalo
- gut ausgestattete Notenbibliothek.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- Bachelor Evangelische Kirchenmusik oder B-Abschluss Evangelische Kirchenmusik
- Teamfähigkeit, konzeptionelles und projektorientiertes Arbeiten sowie Innovationsfreude
- erweitertes Führungszeugnis
- Bereitschaft zu Dienstfahrten mit dem eigenen Pkw (Führerschein der Klasse B)
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet.

Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilen Kirchenvorstandsmitglied Hiekel, Tel. (01 52) 53 79 04 37 und das Kirchgemeindebüro, Tel. (03 72 06) 27 34. Weitere Informationen finden Sie unter www.kirche-frankenberg.de.

Ihre Bewerbungen bitten wir an das Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibenstock-Carlsfeld (Kbz. Aue)

Reg.-Nr. 6220 Eibenstock-Carlsfeld 27

(C-Kirchenmusikstelle)

Wir wünschen uns eine Kantorin/einen Kantor, der/dem die musikalische Verkündigung des Evangeliums am Herzen liegt. Sie/er möchte mit einem guten Gespür für unsere von guter Volksfrömmigkeit geprägte, erzgebirgische Gemeinde klassische und neue Kirchenmusik verbinden und damit sowohl alt als auch jung zum Gottesdienstbesuch und ebenso zu den musikalischen Klangkörpern in unseren Gemeinden einladen. Pünktuell gibt es gemeinsame Gottesdienste in der Region, die durch kirchenmusikalische Zusammenarbeit mit dem Eibenstocker Kantor und den Chören der Region ausgestaltet werden können. Neben guten handwerklichen Kenntnissen liegt uns auch sehr an einem guten Miteinander, sowohl unter den Mitarbeitern als auch in den Gemeinden. Wir würden uns freuen, wenn sie/er neben ihrer/seiner Anstellung Klavierunterricht erteilen würde und so hilft, den kirchenmusikalischen Nachwuchs zu fördern. Hierfür gibt es einen besonderen Förderverein, der die Arbeit auch wirtschaftlich unterstützt.

Angaben zu Stelle und Dienstbereich:

- Dienstumfang: 20 Prozent
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- unbefristet
- Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 6). Die Stelle wird aus dem ephoralen Spendenfond 1000 Klangträger finanziert. Der Einsatz erfolgt vornehmlich in den Kirchgemeinden Hundshübel und Stützengrün.
- wöchentlicher Gottesdienst und Kasualien
- Leitung des gemeinsamen Chores, wöchentlich mit 15 Teilnehmenden (Daneben werden ehrenamtlich in Hundshübel eine Kurrende, ein Lobpreis-Chor und ein Posaunenchor geleitet und in Stützengrün der Gottesdienst, ein Frauenchor und ein Flötenkreis. Die Kurrende in Stützengrün wird von der Gemeindepädagogin geleitet.).

Orgeln und Instrumente:

- Hundshübel: Bärmig-Orgel von 1864, 2-manualig/Ped., 17 Register, letzte Generalsanierung 2002, letzte Reparatur 2015
- Stützengrün: Jehmlich-Orgel von 1859, 1-manualig/Ped., 14 Register, letzte Generalsanierung 2020
- In beiden Kirchen sind 2 Keyboards verfügbar.

Angaben zum Anstellungsträger:

- Die anstellende Gemeinde ist die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibenstock-Carlsfeld.
- Hundshübel: ca. 500 Gemeindeglieder; Stützengrün: ca. 890 Gemeindeglieder, 2 Predigtstätten (1 Pfarrer in Stützengrün, 4. Pfarrstelle im Schwesterkirchverhältnis)
- 1 weitere B-Kirchenmusikstelle im Schwesterkirchverhältnis, vornehmlich in Eibenstock tätig.

Anforderungen an die Stelleninhaberin/den Stelleninhaber:

- C-Abschluss Evangelische Kirchenmusik
- erweitertes Führungszeugnis
- Bereitschaft zu Dienstfahrten mit dem eigenen Pkw (Führerschein der Klasse B)
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilen Pfarrer Poppitz, Tel. (0 37 46) 2 28 04 34, E-Mail: michael.poppitz@evlks.de und Kirchenmusikdirektor Schubert, Tel. (0 37 74) 8 24 14 20.

Bewerbungen bitten wir an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibenstock-Carlsfeld, Schönheider Straße 11, 08309 Eibenstock zu richten.

4. Gemeindepädagogische Stellen**Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig**

Reg.-Nr. 64101 Leipzig 143

Hauptamtliche gemeindepädagogische Stelle

Der Kirchenbezirk Leipzig sucht eine Gemeindepädagogin/einen Gemeindepädagogen zur Erteilung von Religionsunterricht. Angaben zu Stelle und Dienstbereich:

- Dienstumfang: 0,5 VzÄ (14 Stunden Religionsunterricht)
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Schwerpunkt der Anstellung ist die Erteilung von Religionsunterricht. Der Einsatz erfolgt je nach Bedarf in Abstimmung mit der Schulbeauftragten in der Grundschule, Oberschule oder im Gymnasium bis max. Klasse 10.

Die Vergütung erfolgt nach landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9).

Nach wie vor befinden sich in Leipzig mehrere neue Schulen im Aufbruch, um der wachsenden Zahl an Schülern und Schülerinnen gerecht zu werden. Kirchliche Lehrkräfte werden vor allem im Bereich der Grundschulen und Gymnasien gebraucht. Zunehmend werden in Leipzig die Fächer Ethik und Religion nach Stundentafel ab Klasse 3 zweistündig unterrichtet.

Wir bieten einer Gemeindepädagogin/einem Gemeindepädagogen mit dieser Stelle die Möglichkeit, schwerpunktmäßig im Bereich Religionsunterricht tätig zu sein. Wir wünschen uns eine Lehrkraft, die sich mit anderen kirchlichen und staatlichen Lehrkräften gemeinsam an der Weiterentwicklung und Qualifizierung des Religionsunterrichtes in Leipzig beteiligt. Die neue Mitarbeiterin/der neue Mitarbeiter gehört zu einer Gruppe von Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen, die schwerpunktmäßig Religion unterrichten, sich regelmäßig zu Konventen treffen, fortbilden und kollegial austauschen.

Angaben zum Anstellungsträger:

Die Anstellung erfolgt beim Kirchenbezirk Leipzig. Dieser wird geleitet vom Kirchenbezirksvorstand. Beim Kirchenbezirk sind aktuell u. a. noch weitere fünf Gemeindepädagoginnen schwerpunktmäßig zur Erteilung von Religionsunterricht angestellt. Diese gehören zur Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung. Der Kirchenbezirk zählt aktuell 68.000 Mitglieder.

Anforderungen an die Stelleninhaberin/den Stelleninhaber:

- hauptamtlicher gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss
- Vokation zur Erteilung von Religionsunterricht
- erweitertes Führungszeugnis
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilt die Schulbeauftragte Stief, Tel. (03 41) 21 20 09-424, E-Mail: susanne.stief@evlks.de.

Bewerbungen bitten wir, vorzugsweise per E-Mail, an suptur.leipzig@evlks.de oder schriftlich an den Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig, Burgstraße 1–5, 04109 Leipzig zu richten.

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Meißen-Großenhain

Reg.-Nr. 64101 Meißen-Großenhain 149

Hauptamtliche gemeindepädagogische Stelle

Der Kirchenbezirk Meißen-Großenhain sucht für die Struktureinheit Coswig-Weinböhlen einen Gemeindepädagogen/eine Gemeindepädagogin. Viele kleine und große Menschen warten und freuen sich auf Begleitung und Weiterentwicklung gemeindepädagogischer und religionspädagogischer Arbeit. Dazu gehören die regelmäßigen Angebote und ebenso die Initiierung von Projekten und Rüstzeiten. Viele ehrenamtlich Mitarbeitende bieten ihre Mitarbeit an.

Angaben zu Stelle und Dienstbereich:

- Dienstumfang: 100 Prozent, inklusive 6 Stunden Religionsunterricht, auch eine gewünschte kleinere Anstellung ist möglich
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9).

Angaben zum Anstellungsträger:

Im Kirchenbezirk leben ca. 32.000 Gemeindeglieder. Es gibt sowohl kleinstädtische als auch ländliche Gebiete in sechs Regionen. 25 Pfarrerrinnen und Pfarrer, 18 haupt- und nebenamtliche Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen, 17 haupt- und nebenamtliche Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker arbeiten im Kirchenbezirk. Die meisten Mitarbeitenden sind beim Kirchenbezirk angestellt. Zehn Kindertagesstätten befinden sich in kirchlicher oder diakonischer Trägerschaft. In der Struktureinheit Coswig-Weinböhlen (ca. 4.300 Gemeindeglieder) können Sie im städtischen und angrenzenden ländlichen Bereich ein motiviertes Team an Verkündigungsmitarbeitenden von drei Pfarrern, einer Gemeindepädagogin und zwei Kantorinnen verstärken.

Das Abendmahl mit Kindern ist eingeführt.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- hauptamtlicher gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss
- Vokation zur Erteilung von Religionsunterricht
- erweitertes Führungszeugnis
- Bereitschaft zu Dienstfahrten mit dem eigenen Pkw (Führerschein der Klasse B)
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilen Bezirkskatechetin Schneider, Tel. (03 52 64) 12 18 67, E-Mail: birgitt.schneider@evlks.de und Superintendent Beuchel, Tel. (0 35 21) 40 91 60.

Bewerbungen bitten wir, an den Kirchenbezirk Meißen-Großenhain, Freiheit 9, 01662 Meißen zu richten.

Ev.-Luth. Kirchgemeindegemeinschaft Oberelbe-Pirna (Kbz. Pirna)

Reg.-Nr. 64103 Oberelbe-Pirna, KGB 13

Hauptamtliche gemeindepädagogische Stelle

Im Kirchgemeindegemeinschaft Oberelbe-Pirna ist die Stelle eines Gemeindepädagogen/einer Gemeindepädagogin mit Haupteinsatz in der Kirchgemeinde Dittersbach-Eschdorf neu zu besetzen. Wir suchen einen engagierten, kreativen, teamfähigen Gemeindepädagogen/eine engagierte, kreative, teamfähige Gemeindepädagogin.

Die Kirchgemeinde Dittersbach-Eschdorf liegt idyllisch und ländlich geprägt zwischen Dresden und der Sächsischen Schweiz und bietet ein familienfreundliches Wohn- und Arbeitsumfeld.

Sie treffen hier auf einen sehr engagierten Kirchenvorstand und auf unterstützende Ehrenamtliche sowie einen weiteren Gemeindepädagogen des Kirchgemeindegemeinschaftes Oberelbe Pirna, mit dem Sie sich gern abstimmen und beraten können.

Bei der Wohnungssuche ist der Kirchenvorstand gern behilflich. Angaben zu Stelle und Dienstbereich:

- hauptamtliche gemeindepädagogische Stelle
- Dienstbeginn: ab 1. August 2025
- Dienstumfang: 70 Prozent (inklusive 8 Stunden Religionsunterricht)
- Aufstockung durch weitere Stunden Religionsunterricht möglich
- Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9).
- 3 Schulkindergruppen mit 15 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Junge Gemeinde mit 10 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Bibelgesprächskreis mit 12 regelmäßig Teilnehmenden
- 3 jährliche Veranstaltungen (Familiengottesdienste, Organisation des Kindergottesdienstes, Kindermusical-Tage)
- 2–3 Rüstzeiten (Jugendliche, Konfirmanden, JG)
- 10 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende.

Angaben zum Anstellungsträger:

- ca. 6.750 Gemeindeglieder
- 16 Predigtstätten (bei 6 Pfarrstellen) mit einem wöchentlichen Gottesdienst in Dittersbach-Eschdorf, mehrere wöchentliche Gottesdienste in anderen Orten des Kirchgemeindegemeinschaftes
- 43 Mitarbeitende
- Das Abendmahl für Kinder ist noch nicht eingeführt.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- hauptamtlicher gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss
- Vokation zur Erteilung von Religionsunterricht
- erweitertes Führungszeugnis
- Bereitschaft zu Dienstfahrten mit dem eigenen Pkw (Führerschein der Klasse B)
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilen Kirchenvorsteher Dr. Böhme, Tel. (01 72) 3 79 02 82 und Pfarrer Prüfer, Tel. (01 52) 56 49 20 08.

Bewerbungen bitten wir, an den Vorstand des Kirchgemeindegemeinschaftes Oberelbe-Pirna, Kirchplatz 13, 01796 Pirna oder an E-Mail: kgb.oberelbe-pirna@evlks.de zu richten.

6. Sozialdiakonischer Jugendmitarbeiter/sozialdiakonische Jugendmitarbeiterin, verbunden mit der Aufgabe des/der Präventionsbeauftragten im Kirchenbezirk Freiberg

Reg.-Nr. 20443 Freiberg 78

Im Kirchenbezirk Freiberg ist ab sofort die Stelle eines sozialdiakonischen Jugendmitarbeiters/einer sozialdiakonischen Jugendmitarbeiterin im Umfang von 100 Prozent zu besetzen (75 Prozent Sozialarbeit, 25 Prozent Präventionsarbeit). Sie ist Teil der Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung des Kirchenbezirkes Freiberg. Angaben zu Stelle und Dienstbereich:

- Beratung und Begleitung von Jugendlichen und Jugendgruppen
- sozialpädagogische Projektarbeit (z. B. Freizeiten, Schule, Arbeit mit Konfirmanden/Konfirmandinnen und Gemeinden)
- Gestaltung und Begleitung des Jugendpartnerschaftsprojektes mit Papua-Neuguinea
- Schaffung von Angeboten der jugendpolitischen Bildung
- Etablierung und Begleitung eines Inklusionskonzeptes bei allen Angeboten der KJB
- Mitarbeit im KJB-Team.

Präventionsbeauftragung:

- Weiterarbeit an der Erstellung eines Schutzkonzeptes vor sexualisierter Gewalt gemeinsam mit der dafür zusammengestellten Gruppe
- Begleitung der Regionen zur Erstellung von Schutzkonzepten vor sexualisierter Gewalt
- Präventionsschulungen.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- Fachhochschul- oder vergleichbarer Abschluss im Bereich der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik
- Erfahrung in der Kinder- und Jugendhilfe
- Fähigkeit zum selbstständigen und reflektierten Arbeiten und zur Teamarbeit
- Bereitschaft zu konzeptioneller Arbeit
- Bereitschaft zur Fortbildung
- Fähigkeit zur medienkompetenten und lebensweltorientierten Netzwerk- und Beziehungsarbeit
- erweitertes Führungszeugnis
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Wir bieten Ihnen:

- ein professionelles und engagiertes Team
- eine sehr gute Arbeitsplatzausstattung
- ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld mit viel Gestaltungsfreiraum
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9).

Das Team der Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung und die Bezirksjugendkammer freuen sich auf einen sozialdiakonischen Jugendmitarbeiter/eine sozialdiakonische Jugendmitarbeiterin, der/die diese Stelle durch seine/ihre Persönlichkeit prägt und bereichert.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilen Bezirkskatechetin Kopp, Tel. (0 37 31) 2 03 92 15, E-Mail: anne-sybill.kopp@evlks.de und Superintendentin Anacker, Tel. (0 37 31) 20 39 20, E-Mail: sup-tur.freiberg@evlks.de.

Bewerbungen bitten wir, an den Ev. Luth. Kirchenbezirk Freiberg, Untermarkt 1, 09599 Freiberg oder per E-Mail an sup-tur.freiberg@evlks.de zu richten.

7. Jugendmitarbeiter/Jugendmitarbeiterin in der Evangelischen Jugend Leipzig

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

Reg.-Nr. 64101 Leipzig 62

Hauptamtliche gemeindepädagogische Stelle

Für die Evangelische Jugend im Evangelisch-Lutherischen Kirchenbezirk Leipzig wird eine Persönlichkeit gesucht, die Freude an der Spezialisierung auf die Arbeit mit Jugendlichen und jungen Menschen im großstädtischen Kontext hat.

Angaben zu Stelle und Dienstbereich:

Die Stelle ist in Vollzeit (39 h) ab 1. Januar 2025 unbefristet zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9).

Zu den vielfältigen Aufgaben des Jugendmitarbeiters/der Jugendmitarbeiterin gehören u. a.:

- Mitarbeit bei und Durchführung von eigenständigen Angeboten in der Evangelischen Jugend Leipzig und pax-Jugendkirche, beispielsweise Jugendgottesdienste, Lebenswende-feiern, gesellschaftspolitische Abende etc.
- Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen sowie deren Fortbildung in der Jugendarbeit mit dem Schwerpunkt Veranstaltungstechnik und Social Media
- Anleitung und Begleitung von Freiwilligendiensten und Praktikanten/Praktikantinnen
- inhaltliche Begleitung und Förderung von Jugendgruppen
- Planung und Durchführung von Freizeiten.

Die jeweiligen Aufgabenfelder können in Abstimmung mit dem Team an die persönlichen Begabungen und Interessen angepasst und aufgeteilt werden.

Geboten werden:

- ein vielfältiges, abwechslungsreiches und spannendes Arbeitsfeld
- die pax-Jugendkirche als attraktiver und technisch hochwertig ausgestatteter Begegnungs- und Veranstaltungsort
- die fachliche Begleitung und kollegiale Zusammenarbeit in dem Team der Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung
- ein Team aus engagierten Ehrenamtlichen
- eigenverantwortliche Zeitplanung der Angebote und Projekte mit Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und zu entwickeln
- ein technisch gut ausgestatteter Arbeitsplatz mit Laptop und Diensthandy
- individuelle Fort- und Weiterbildungen
- unbefristete Anstellung.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- hauptamtlicher gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss
- Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

- Fähigkeit, sich auf die Lebenswelten von Jugendlichen einzustellen
- Erfahrung mit Veranstaltungstechnik und Social Media
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- Lust, sich in neue Aufgabengebiete und Themen einzuarbeiten und Projekte zu entwickeln
- Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft und Fähigkeit zu eigenverantwortlichem Arbeiten
- Mitwirkung in arbeitsspezifischen Gremien
- erweitertes Führungszeugnis
- Bereitschaft zu Dienstfahrten mit dem eigenen Pkw (Führerschein der Klasse B)
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Für Rückfragen und weitere Auskunft steht Herr Schübler, Tel. (03 41) 21 20 09-533 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte postalisch an den Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig, Burgstraße 1–5, 04109 Leipzig oder digital an E-Mail: suptur.leipzig@evlks.de.

8. IT-Systemadministrator/IT-Systemadministratorin

Beim Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamt Sachsens in Dresden ist die Stelle eines IT-Systemadministrators/einer IT-Systemadministratorin unbefristet zu besetzen.

Dienstantritt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Dienstumfang: Vollbeschäftigung (39 Stunden/Woche), Teilzeit möglich

Dienstort: Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden

Was Sie bei uns bewegen können:

- Überwachung und Weiterentwicklung unserer zentralen IT-Systeme und Netzwerke
- Sicherstellung eines reibungslosen IT-Betriebs: Systempflege, Standard-Changes und Fehlersuche
- Entwicklung und Umsetzung innovativer IT-Konzepte
- Unterstützung und Beratung unserer kirchlichen Einrichtungen, Dienste und Werke in IT-Projekten.

Das bringen Sie mit:

- einen Hochschulabschluss in Informatik oder vergleichbare Qualifikation
- mehrjährige Berufserfahrungen in der Administration und im Troubleshooting von komplexen IT-Infrastrukturen (Windows, Linux, Cloud-Services)
- fundierte Kenntnisse in IT-Architekturen und zentrale Dienste wie Active Directory, Virtualisierung und Containerisierung
- lösungsorientiertes Arbeiten und Freude an serviceorientierter Zusammenarbeit
- Basiswissen in ITIL (idealerweise zertifiziert) sowie erste Kenntnisse in einer Skript- oder Programmiersprache (z. B. Bash, PowerShell)
- Interesse an der Gestaltung moderner IT-Lösungen im kirchlichen Umfeld
- Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Tragen Sie mit einer sinnstiftenden Arbeit aktiv dazu bei, kirchliche IT zukunftsfähig zu gestalten. Wertschätzender Umgang und Teamarbeit sind bei uns gelebter Alltag und Sie haben Möglichkeiten zur persönlichen Weiterentwicklung. Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 11. Zudem werden eine Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen gewährt. Zusätzlich erhalten Sie bei uns eine überwiegend arbeitgeberfinanzierte, leistungsstarke betriebliche Altersversorgung über die Evangelische Zusatzversorgungskasse Darmstadt (EZVK).

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Für Rückfragen zur Arbeitsaufgabe steht der Leiter der IT-Abteilung, Herr Mayer, Tel. (03 51) 46 92-330, E-Mail: axel.mayer@evlks.de zur Verfügung.

Bewerbungen sind bis **7. März 2025** an das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden bzw. als eine pdf-Datei an die E-Mail-Adresse: bewerbungskirche@evlks.de zu richten.

9. Schulbeauftragter/Schulbeauftragte

Kirchenbezirk Freiberg

Reg.-Nr. 64101 Freiberg 51

Im Kirchenbezirk Freiberg ist in der Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung ab sofort die Stelle des/der Schulbeauftragten im Umfang von 75 Prozent unbefristet zu besetzen. Eine Erweiterung des Dienstumfangs durch Erteilung von weiterem Religionsunterricht ist möglich.

Angaben zu Stelle und Dienstbereich:

- Planung des Einsatzes im Religionsunterricht an öffentlichen Schulen für alle kirchlichen Lehrkräfte im Bereich des Kirchenbezirkes Freiberg in Zusammenarbeit mit den Landesämtern für Schule und Bildung der Standorte Chemnitz und Dresden
- Kontaktpflege zu evangelischen und freien Schulen
- Wahrnehmung der Fachaufsicht über den Religionsunterricht in den Schularten Grund- und Oberschule sowie Gymnasium (Sek I)
- Fachberatung von staatlichen und kirchlichen Religionslehrkräften der Schularten Grund- und Oberschule sowie Gymnasium (Sek I)
- Konsultationen und Wahrnehmung gemeinsamer Projekte mit staatlichen Fachberatern sowie staatlichen und kirchlichen Fachverantwortlichen
- Mitwirkung in Fach- und Arbeitsgruppen sowie Gremienarbeit
- Planung und Durchführung von Fortbildungen für kirchliche und staatliche Lehrkräfte
- Hospitationen bei staatlichen und kirchlichen Religionslehrkräften zur Förderung der Unterrichtsqualität
- Beteiligung an Bewerbungsverfahren innerhalb des Kirchenbezirks Freiberg (Führen von Bewerbungsgesprächen, Hospitationen im Rahmen von Bewerbungsverfahren, Abfassen von Voten)
- Vermittlung, Durchführung und Begleitung von religionspädagogischen Mentoraten für Aus- und Weiterbildungen

- Mitwirkung bei der Abnahme von Prüfungen (I. und II. Staatsexamen Ev. Religion TU Dresden; Lehrproben der Ev. Hochschule Dresden, Campus Moritzburg)
 - Entwicklung von Handlungsstrategien und Konzepten zur Vernetzung schulischer und kirchlicher Kontexte
 - arbeitsfeldübergreifende konzeptionelle Arbeit und Projektarbeit im Bereich der Kinder- und Jugendbildungsarbeit des Kirchenbezirks Freiberg
 - Übernahme von Stabsaufgaben innerhalb der Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung des Kirchenbezirks Freiberg
 - Erteilung von Religionsunterricht als Praxisfeld.
- Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:
- religions- und gemeindepädagogischer Hochschulabschluss oder diesem gleichgestellter Ausbildungsabschluss
 - erweitertes Führungszeugnis
 - Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)
 - Praxiserfahrung im Religionsunterricht
 - Vokation der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
 - Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit in einem multiprofessionellen Team
 - Eignung für Praxisberatung und Mentorierung
 - Erfahrungen in der Begleitung und Anleitung von Mitarbeitenden
 - ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
 - hohes Maß an Eigenverantwortung
 - strukturierte Arbeitsweise
 - professionelles Auftreten
 - Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten.

Wir bieten Ihnen:

- ein professionelles und engagiertes Team
- eine sehr gute Arbeitsplatzausstattung
- ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld mit viel Gestaltungsfreiraum
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 11).

Dienstort ist Freiberg. Der Kirchenbezirksvorstand und das engagierte Team der Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung freuen sich auf eine kreative und teamfähige Persönlichkeit, die innovativ und gut strukturiert arbeitet und Erfahrungen aus der konzeptionellen und praktischen religionspädagogischen Arbeit mitbringt.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilen Bezirkskatechetin Kopp, Tel. (0 37 31) 2 03 92 15, E-Mail: anne-sybill.kopp@evlks.de und Superintendentin Anacker, Tel. (0 37 31) 20 39 20, E-Mail: suptur.freiberg@evlks.de.

Bewerbungen bitten wir, an das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

Maße Etikett: 10,5 x 4,23 cm

Herausgeberin: Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden; Verantwortlich: Präsident Hans-Peter Vollbach

Redaktion/Adressverwaltung: Martina Mros, Telefon (03 51) 46 92-0 / Telefax (03 51) 46 92-144 / E-Mail: amtsblatt@evlks.de

– Erscheint in der Regel zweimal monatlich –

Herstellung und Versand: Lößnitz Druck GmbH, Güterhofstraße 5, 01445 Radebeul